



91058 Erlangen
c/o Dietrich Puschmann
Herringstraße 3a
Telefon 0049/9131/60 27 25
kontakt@kunstkreis-tennenlohe.de
www.kunstkreis-tennenlohe.de

31. Mai 2022

Liebe Mitglieder, liebe Reisefreunde,

während unserer schönen Fahrt nach Frankfurt hatte ich die Idee für eine Fahrt nach Linz entwickelt. Daraus ist mittlerweile ein Projekt geworden, auf das auch ich sehr neugierig bin, zumal beide Museen auf dem Programm eine tolle Architektur haben. Ich lade Sie daher zu einer gemeinsamen Tagestour am Sonntag, 17. Juli nach Linz, die Hauptstadt Oberösterreichs ein. Abfahrt 7.30 Uhr (Lachnerstraße, Bushaltestelle beim kleinen Ladenzentrum/ev.Kindergarten).

So könnte unser Besuchsprogramm aussehen:

Nach der Busfahrt von Tennenlohe nach Linz (mit kurzer Pause) lassen wir uns um 11.45 Uhr von zwei Stadtführer(inne)n am Hauptplatz in Empfang nehmen. Der Linzer Hauptplatz, mitten in der Altstadt, ist einer der größten umbauten Plätze Österreichs und wird durch schöne Barockgebäude, wie das Alte Rathaus (erbaut 1513/14) geprägt. Eine halbe Stunde lang bekommen wir einen Kurzüberblick über die Stadt. Durch die Rathausgasse und über den Adalbert-Stifter-Platz werden wir zum Kunstmuseum „Lentos“ geführt (350 m).
<https://www.linztourismus.at/>

Das „Lentos Kunstmuseum“ (2003 am Donauufer eröffnet; „Lentos“ soll die ursprüngliche Bezeichnung von Linz sein) ist eines der bedeutendsten österreichischen Museen für moderne und zeitgenössische Kunst. In rund einer Stunde lassen wir uns ab 12.15 Uhr in zwei parallelen Führungen die Highlights der Sammlung zeigen. Die Bestände bauen auf der Sammlung des Berliner Kunsthändlers Wolfgang Gurlitt auf (Klimt, Schiele, Kokoschka, Nolde, Corinth, Pechstein) und sind in den letzten Jahrzehnten mit internationalen Arbeiten massiv ausgebaut worden.
<https://www.lentos.at/museum/sammlung>

Die anschließende Mittagspause können Sie noch im „Lentos“ bei den Sonderausstellungen, auf einer Bank am Donauufer oder in den Museumsrestaurants von „Lentos“ <https://www.lentos-gastro.net/> oder „Ars Electronica“ auf der anderen Donau-Seite <https://www.cubus.at/verbringen>. In der benachbarten Altstadt haben leider die wenigsten Gaststätten am Sonntagmittag geöffnet.

Das „Ars Electronica Center“ liegt direkt gegenüber auf der anderen Donauseite. Es ist seit mehr als 40 Jahren eine Mischung aus Kunst- und Technik-Museum und „Science Center“. Ab 14.30 Uhr haben wir dort drei parallele Führungen in kleineren Gruppen, zu den Highlight der Ausstellung, die an unsere Interessen angepasst ist. Die Führung schließt eine halbstündige virtuelle Präsentation ein. <https://ars.electronica.art/center/de/>

Gegen 16.15 Uhr fährt unser Bus am „Ars Electronica Center“ vor und bringt uns in den Bereich des Linzer Donau-Hafens. Dort gibt es die „Mural Harbor Gallery“, eines der weltweit größten Projekte für „Urban Art“ mit Fassaden-Malereien von Künstlern aus sechs Erdteilen und mehr als 300 Murals/Graffitis. Das Hafengelände ist aus Sicherheitsgründen nur im Rahmen einer (teuren) 1 ½-stündigen Führung zugänglich, für die wir keine Zeit haben werden. Der Blick von außen ist zudem durch Baustellen beschränkt. Wir werden langsam durch die Industriezeile fahren,

vielleicht auch einmal anhalten und versuchen, auf diese Weise einen Eindruck zu bekommen
<https://muralharbor.at/>.

Spätestens um 17 Uhr müssen wir uns auf die Heimfahrt – wieder mit kleiner Pause – machen, damit unser Fahrer seine Schichtzeiten einhalten kann. Kurz nach 21 Uhr sollten wir zurück sein.

Der Reisepreis beträgt Euro 62.00 für Mitglieder, Euro 67.00 für Nichtmitglieder. Er schließt Busfahrt, einen „Mini-Stadtrundgang“, Eintritt und Führungen im „Lentos“ und dem „Ars Electronica Center“ ein. Bitte überweisen Sie den Reisepreis auf das unten angegebene Konto des Kunstkreises.

Bitte melden Sie sich möglichst in den nächsten Tagen an, damit wir möglichst schnell übersehen können, ob sich ausreichend Interessenten finden. Vom 7. bis zum 25. Juni bin ich nur per E-Mail erreichbar. Der Anrufbeantworter ist zwar eingeschaltet kann aber ihre Fragen nicht beantworten; er wird aber zwischendurch abgehört.

Bitte denken Sie daran, dass Sie auf eigene Gefahr mitreisen, dass wir nicht Reiseveranstalter sind und nicht als Veranstalter haften können und Sie den Kunstkreis Tennenlohe e.V. und mich als Bevollmächtigten von jeglicher Haftung hinsichtlich der Buchungen und der damit verbundenen Leistungen freistellen, soweit dies rechtlich möglich ist.

Ich freue mich auf Sie und unsere gemeinsame Fahrt.

Herzliche Grüße

Dietrich Puschmann

Vorstand: Dietrich Puschmann, Herringstraße 3a - Gertrud Reich-Schowalter, Am Bach 17 –
Johann Hauer, Vogelherd 78, alle 91058 Erlangen
Konto Sparkasse Erlangen (IBAN DE11 7635 0000 0029 0035 76, BIC BYLADEM1ERH) –
Vereinsreg.Erlangen VR 1452
Beiträge und Spenden an den Kunstkreis Tennenlohe sind steuerlich abzugsfähig –